



Was ist beim Einsatz von CO₂-Flaschen in geschlossenen Räumen zu beachten?

1. Flaschen gegen Umfallen sichern
2. ausreichende Belüftung
3. CO₂-Flasche darf nur stehend genutzt werden

Kohlendioxid (CO₂) ist nicht brennbar und ein relativ harmloses Gas. Wenn hohe Konzentrationen in geschlossenen Räumen erreicht werden, kann es allerdings schädlich sein und sogar zum Tod führen.

Eine zulässige Konzentration von mehr als drei Prozent darf nicht überschritten werden.

Daher ergeben sich Mindestraumgrößen. Hier darf CO₂ ohne zusätzliche Schutzmaßnahmen betrieben werden.

Formel zur Berechnung von Mindestraumgrößen (Möbel verringern das Raumvolumen!):

Füllmenge der CO₂-Flasche in kg x 17 = Mindestraumgröße in m³

Wo keine natürliche Be- und Entlüftung möglich ist, also insbesondere in Lagerräumen im Keller, muss der Raum entweder technisch be- und entlüftet werden (2-facher Luftaustausch/h) oder mit einem Gaswarngerät gesichert sein.

Weitere Infos finden Sie auch auf der Website der BGN Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe (<https://www.bgn.de>).